

gen, und auf das wärmeste zu Nacht in einem Tuch auf die Lenden gelegt, und thue das etliche mahl.

### N. 3. Syrup für die Nieren von Juden-Kürschen.

**N**imm die rothen Beer von Juden-Kürschen, frische Zibeben, die Kern heraus geglaubt, Pinnen-Kern auch gereiniget, wie sichs gebührt, jedes 1. halb Loth, Andivi-Saamen, Lattich-Saamen, Purzelkraut-Saamen jedes 3. Quintl, Petersil-Wurzen, Fenichl, Spargel, Buesch, Selleri-Wurzen, jedes eine halbe Hand voll, rein geschaben, und klein zerschnitten, süß Holz, dritthalb Loth, aufgedörte Samascanische Zwespen, rothe Brustbeerlein, von jeden 12. aufgedörte Nerzen-Violen, wildes Zigori-Kraut und Blumen, jedes eine halbe Hand voll, diese Stuck thue alle zusammen in ein messingenes Beck, gieß Wasser daran, daß es 2. Finger breit darüber gehet, laß auf den dritten Theil einsieden, seyhs durch ein Tuch, drucks wohl aus, diese Brüh mach zu einem Syrup, oder Franck nach deinem Gefallen, in diesem Syrup ist eine grosse Tugend und Krafft, alle Hinderung des Harm zu nehmen, die Nieren- und Harm-Gäng zu reinigen, und zu säubern, Sand, Stein, und Krieh, Knopffen, Härting, Flecken, Fehlein, und dergleichen unnatürliche Überflüßigkeit, stärckt auch darmit den Magen und die Däung, dergleichen alle innerliche Glieder werden darvon eröffnet, und die windige Anblasung und Aufblähung, Numor im Bauch, werden darvon zertheilet, und allgemach gelegt.

### N. 4. Ein anders.

**M**an soll nehmen die rothe Beer von Juden-Kürschen, und selbe fein wohl zertrucken mit einem Löffel, hernach thut mans in eine Sinnenwaffen, oder sonst subtiler Materi, eines kleinen Säckl, solches in eine Kandel gethan, darauf ein Maß gerechten guten Wein gossen, und darvon getruncken, ist gewiß eine probirte Sach vor die Nieren.

|                              |           |          |
|------------------------------|-----------|----------|
| Item: Der Meer-Zwiffel-Safft | fol. 45.  | Num. 18. |
| Item: Der Zucker-Rosfat      | fol. 51.  | Num. 4.  |
| Item: Die Rosen-Salben       | fol. 82.  | Num. 20. |
| Item: Das edle Pulver        | fol. 97.  | Num. 19. |
| Item: Die Elixier            | fol. 123. | Num. 18. |
| Item: Das Cronabeth-Wasser   | fol. 427. | Num. 24. |

### Vor Ohnmachten.

|                                   |         |          |
|-----------------------------------|---------|----------|
| Ist gut das Herz-Carsuncel-Wasser | fol. 5. | Num. 10. |
| Item: Das Kayser Carl-Wasser      | fol. 7. | Num. 13. |
|                                   |         | Item:    |

|   |                  |                      |
|---|------------------|----------------------|
| Item: Das Wasser für die Fraiß, Schlag, und Ohnmacht. | fol. 7.          | Num. 15.             |
| Item: Das Ohnmacht-Wasser                             | fol. 18.         | Num. 43.             |
| Item: Das Schlag-Wasser                               | fol. 20. 21. 22. | Num. 50. 51. 52. 53. |
| Item: Das köstliche Majoran-Wasser                    | fol. 22.         | Num. 54.             |
| Item: Der Kundkraut-Geist                             | fol. 27.         | Num. 3.              |
| Item: Der Krafft-Esig                                 | fol. 37.         | Num. 4.              |
| Item: Der Weinscharling-Safft                         | fol. 49.         | Num. 30.             |
| Item: Der köstliche Nagerl-Zucker                     | fol. 49.         | Num. 1.              |

**Ohren-Zustand.**

**N. 1. Wann ein Wurm oder Ohrhöll in das Ohr kommet.**

Ohle einen wohltschmeckenden Apffel unter dem Stihl aus, fülle denselben voll mit Hönig, laß ihn gar weich bratten, darnach mach ein tieffes Loch in das Ausgeschälte, halte es wohl heiß an das Ohr, und lege dich mit dem Ohr auf den Apffel, so kriecht der Wurm heraus.

**N. 2. Ein anders.**

Item, sein eigenen Speichel alle Morgen nüchtern ins Ohr getraiff, darvon sterben die Würm.

**N. 3. Für die Würm in Ohren.**

Man nehme Weinrauten, Wermuth, Ptersich-Laub, zerstoß und druck den Safft heraus, den thue in die Ohren.

**N. 4. Für die Ohren-Wurm.**

Schwefel, lebendigen Kalch und Hönig, vermisch solches mit Esig, darvon etliche Tropffen ins Ohr gelassen.

**N. 5. Ein anders.**

Item, werden die Würm getödtet durch klein Centauer-Safft.

**N. 6. Für die Ohren-Wurm.**

Man nehme ein warmes Brod, und halts für das Ohr, so müssen die Würm heraus.

**N. 7.**